

Jahresbericht 2021

GRADUIERTENZENTRUM DER UNIVERSITÄT VECHTA



(Quelle: Universität Vechta / Meckel)

Inhalt

Vorwort	3
1 Ziele und Aufgaben des Graduiertenzentrums	4
2 Struktur des Graduiertenzentrums	6
3 Finanzbericht	9
4 Berichte aus den Serviceleistungsbereichen des Graduiertenzentrums	11
4.1 Entwicklung und Bereitstellung von Qualifizierungs-, Beratungs- und Vernetzungsangeboten	12
4.2 Beratung zu Zulassungs- und Verfahrensangelegenheiten sowie Fördermöglichkeiten	16
4.3 Bereitstellung von Informationen und Kommunikation	17
4.4 Verwaltung und Koordination von Qualifikationsverfahren, Stipendien und Fördermitteln	18
5 Mitwirkung in Gremien, Arbeitsgruppen, Netzwerken und zukünftiges Zusammenarbeiten	21
6 Ausblick auf das kommende Geschäftsjahr	23



(Quelle: Universität Vechta / Meckel)

Vorwort

Liebe Mitglieder des Graduiertenzentrums, liebe Leser*innen!

Seit dem ersten Jahresbericht ist wieder ein Jahr vergangen und seither gibt es einen neuen Vorstand, der sich wie bisher aktiv für die Qualifizierung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses einsetzt. Das Ziel, ein Graduiertenzentrum zu gründen und zu etablieren, wurde in den letzten Jahren erreicht. Die diesbezüglichen Aufgaben und Tätigkeitsfelder entwickeln sich ständig weiter und es können neue Aufgaben und Richtungen gesucht werden. Mit neuem Zuwachs in der Geschäftsstelle und einem Relaunch des Internetauftritts kann das Graduiertenzentrum seine Öffentlichkeitsarbeit auf die nächste Stufe heben. Das Ziel der Universität, den sich ständig weiterentwickelnden Anforderungen an die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses gerecht zu werden und ihren Mitgliedern und Angehörigen der Universität bestmögliche Karrierebedingungen zu bieten, wird weiterhin im Auge behalten, damit die Universität Vechta Aspekte ihrer Zielvereinbarung mit dem Land Niedersachsen, ihrer Hochschulentwicklungsplanung und ihres Personalentwicklungskonzeptes umsetzen kann. Gemeinsam mit dem Vorstand, der Mitgliederversammlung und nicht zuletzt mit der Geschäftsstelle werden neue Wege beschritten, um diesem Anspruch immer näher zu kommen.

Der vorliegende Jahresbericht dokumentiert, wie die gemeinsame Arbeit des Graduiertenzentrums und die Aktivitäten dieser Einrichtung im vergangenen Jahr für die Universität Vechta und darüber hinaus geleistet wurden. Der Berichtszeitraum liegt mitten in der Corona-Pandemie, die diese Arbeit stark beeinflusst hat. Das Graduiertenzentrum hat sich in dieser Zeit der Situation sehr angepasst und konnte seine Arbeit verlässlich fortsetzen und weitere bedarfsgerechte Angebote sowie Unterstützung zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und des wissenschaftlichen Personals realisieren. Durch diese Flexibilität und Kreativität aller Beteiligten wurde sichergestellt, dass die Zielgruppen auch im Jahr 2021 erreicht und betreut werden können.

Im Berichtsjahr 2021 sind einige Angebote in Kooperation mit anderen Bereichen der Universität Vechta entstanden. Veranstaltungen wie die Verleihung des UGV-Förderpreises wurden in Zusammenarbeit mit dem Bereich Marketing und Kommunikation organisiert und das Graduiertenzentrum hat hier neu die Koordination übernommen. Das Graduiertenzentrum konnte sich an dem Drittmittelprojekt "Global Talents for Local Transformation" beteiligen und ein Ensemble von englischsprachigen Angeboten bereitstellen. Im Dezember 2021 wurde gemeinsam mit dem Projekt BRIDGES eine Winterschool mit einem methodischen Schwerpunkt durchgeführt. Als Graduiertenzentrum freuen wir uns sehr, dass so viele Kooperationen zustande gekommen sind und hoffen auf weitere intensive Zusammenarbeit mit den Bereichen der Universität Vechta im neuen Jahr.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre und freuen uns auf die gemeinsame Weiterentwicklung des Graduiertenzentrums!

IHR TEAM DES GRADUIERTENZENTRUMS

1 Ziele und Aufgaben des Graduiertenzentrums

Im Sinne des Leitbilds einer "Hochschule in Verantwortung" verfolgt das Graduiertenzentrum als fakultätsübergreifende zentrale Einrichtung der Universität Vechta die folgenden Ziele:

Qualifizierung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und des wissenschaftlichen Personals der Universität Vechta

Wesentliches Ziel ist es, in jeder Richtung Unterstützung zu leisten, um ein hohes akademisches Niveau an der Universität Vechta zu gewährleisten. Eine kooperative, inter- und transdisziplinäre sowie international ausgerichtete Qualifizierung und Förderung soll dabei ermöglicht werden. Das Graduiertenzentrum ist ein Forum für Austausch und Weiterqualifizierung über Fakultäts- und Fachgrenzen hinweg.

Verwirklichung von Qualifikationsvorhaben

Das Graduiertenzentrum verfolgt den Anspruch, attraktive Rahmenbedingungen für (Nachwuchs-)Wissenschaftler*innen an der Universität Vechta zu schaffen und sie so zu fördern. Dabei bietet das Graduiertenzentrum auch die Koordination in Zulassungs- und Verfahrensfragen an und berät auch zu Fördermöglichkeiten, wie z.B.:

- ❖ Prüfung der Zulassungsunterlagen zur Promotion und Habilitation,
- ❖ Koordination von Habilitationsverfahren,
- ❖ Unterstützung von Promotionskollegs (nach Absprache) und Stipendiat*innen,
- ❖ Vergabe von Zuschüssen bei Teilnahmen an Tagungen, externen Fort- und Weiterbildungen sowie an externe Mitglieder in Promotions- und Habilitationskommissionen,
- ❖ Prozessberatungen zu Promotions- und Habilitationsverfahren sowie
- ❖ Beratungen zu Stipendienggeber*innen und Drittmiteleinwerbung.

Unterstützung individueller Karriereentwicklungen

Ein weiteres Ziel ist die Unterstützung der Karriereplanung innerhalb und außerhalb der Universität Vechta und des Wissenschaftssystems.

Querschnittsthemen der Universität Vechta

Vor dem Hintergrund der Hochschulziele der Universität Vechta sollen die Teilnehmenden auch für die Querschnittsthemen der Universität Vechta sensibilisiert werden:

- ❖ Der Ausbau digitaler bzw. digital unterstützter Serviceleistungen, welches dazu beiträgt, dass Informationen und Kommunikation vereinfacht bereitgestellt wird, wie:
 - Informationen zu internen und externen Veranstaltungen (Fort- und Weiterbildungen, Tagungen, Disputationen),
 - Informationen zu Fördermöglichkeiten (Zuschüsse, Preise, Stipendien),
 - Erhöhung des Anteils internationaler Nachwuchs-/Gastwissenschaftler*innen sowie
 - Erhöhung der Chancengerechtigkeit im Bereich wissenschaftlicher Karrieren.

Angebote und Bedarf

Um den Bedarf der weit gefassten Zielgruppe des Graduiertenzentrums bestmöglich zu erfüllen, bietet das Graduiertenzentrum ein weites Spektrum an Serviceleistungen an, die in **vier Serviceleistungsbereiche** eingeteilt werden können (siehe hierzu: <https://www.uni-vechta.de/graduiertenzentrum/ueber-uns>).

Ein wesentlicher Bereich ist die Entwicklung und Bereitstellung bedarfsorientierter überfachlicher **Qualifizierungs-, Beratungs- und Vernetzungsangebote**, wie

- Fortbildungen,
- Coachings und
- Vernetzungstreffen.

Das Graduiertenzentrum vernetzt sich

Um die vorgenannten Ziele innerhalb der Universität Vechta zu erreichen, handelt das Graduiertenzentrum in Kooperation und enger Abstimmung mit den verschiedenen Akteur*innen und Organisationseinheiten, je nach Themengebiet:

- ❖ Die Bedarfsorientierung wird durch regelmäßige Bedarfserhebungen und die Berücksichtigung von individuellen Bedarfsmeldungen sowie von Vorschlägen der Mitglieder des Vorstands und der Mitglieder des Graduiertenzentrums sichergestellt. Weitere Anregungen aus Gremien und Einrichtungen, wie z.B. der Promovierendenvertretung oder der Zentralen Einrichtung für Gleichstellung und Diversität etc. sind ebenfalls willkommen. Auch die **Evaluationsergebnisse** der einzelnen Angebote werden in den Blick genommen. Mitglieder des Graduiertenzentrums haben die Möglichkeit **eigene Angebote** unter dem Dach des Graduiertenzentrums auszubringen.
- ❖ Die Angebote des Graduiertenzentrums fördern verschiedene Facetten der (Handlungs-) Kompetenz, die als Voraussetzung gelten, um Herausforderungen zielorientiert und verantwortungsvoll zu meistern und Handlungsstrategien weiterzuentwickeln.

2 Struktur des Graduiertenzentrums

Das Graduiertenzentrum verfolgt seine Ziele und Aufgaben engagiert mit Unterstützung des Vorstands, der Mitgliederversammlung und der Geschäftsstelle sowie weiterer beratender Mitglieder, die der Vorstand hinzuziehen kann (§ 4 und 5 Ordnung des Graduiertenzentrums, siehe Abbildung 1).

Das Graduiertenzentrum fokussiert eine weit gefasste Zielgruppe, die mindestens einmal pro Jahr im Rahmen der **Mitgliederversammlung** zusammenkommt. Die Mitgliederversammlung besteht aus den Mitgliedern des Graduiertenzentrums (§ 4 Ordnung des Graduiertenzentrums). Zu diesen zählen

- alle Wissenschaftler*innen der Universität Vechta, die Promovierende betreuen dürfen und prüfungsberechtigt sind,
- alle Promovierenden und Habilitierenden der Universität Vechta,
- alle wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter*innen der Universität Vechta,
- alle Lehrkräfte für besondere Aufgaben der Universität Vechta sowie
- das dem Graduiertenzentrum zugeordnete Personal
- Master-Studierende, Postdoktorand*innen und Wissenschaftsmanager*innen der Universität Vechta können auf Antrag Mitglied werden (§ 3 Ordnung des Graduiertenzentrums). Mit einer Mitgliedschaft können diese Personen auch an Angebote des Graduiertenzentrums teilnehmen.
- Gastwissenschaftler*innen der Universität Vechta sind während ihres Aufenthalts temporäre Mitglieder des Graduiertenzentrums
- Ehemalige Mitglieder der Universität Vechta können als Alumni Mitglied des Graduiertenzentrums bleiben.



Abbildung 1: Organe und Struktur des Graduiertenzentrums (Quelle: Universität Vechta / Smith)

Mitglieder haben die Möglichkeit, Angebote mitzugestalten, wahrzunehmen und zu evaluieren. Die Teilnahme an Angeboten ist freiwillig (§ 3 Ordnung des Graduiertenzentrums). Im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlung besteht die Möglichkeit, sich umfassend über vergangene und zukünftige Aktivitäten des Graduiertenzentrums zu informieren und mitzuwirken (§ 4 Ordnung des Graduiertenzentrums). Die konstituierende Mitgliederversammlung fand am 18. Dezember 2019, die zweite Mitgliederversammlung am 16. Dezember 2020 und die dritte Mitgliederversammlung am 14. Juli 2021 statt.

Zum Ende des Geschäftsjahres 2021 (Stand: 31. Dezember 2021) waren **541** Personen Mitglied im Graduiertenzentrum, davon gehörten **222** Personen der Gruppe der Promovierenden an, **150** Personen der Gruppe der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter*innen, **91** Personen der Gruppe der Lehrkräfte für besondere Aufgaben (LfbA), **67** Personen der Gruppe der Professor*innen, **30** Personen der Gruppe der Master-Studierenden (Mitgliedschaft auf Antrag), **9** Personen der Gruppe der Wissenschaftsmanager*innen (Mitgliedschaft auf Antrag) sowie **2** Personen der Gruppe des Personals des Graduiertenzentrums (siehe Abbildung 2).

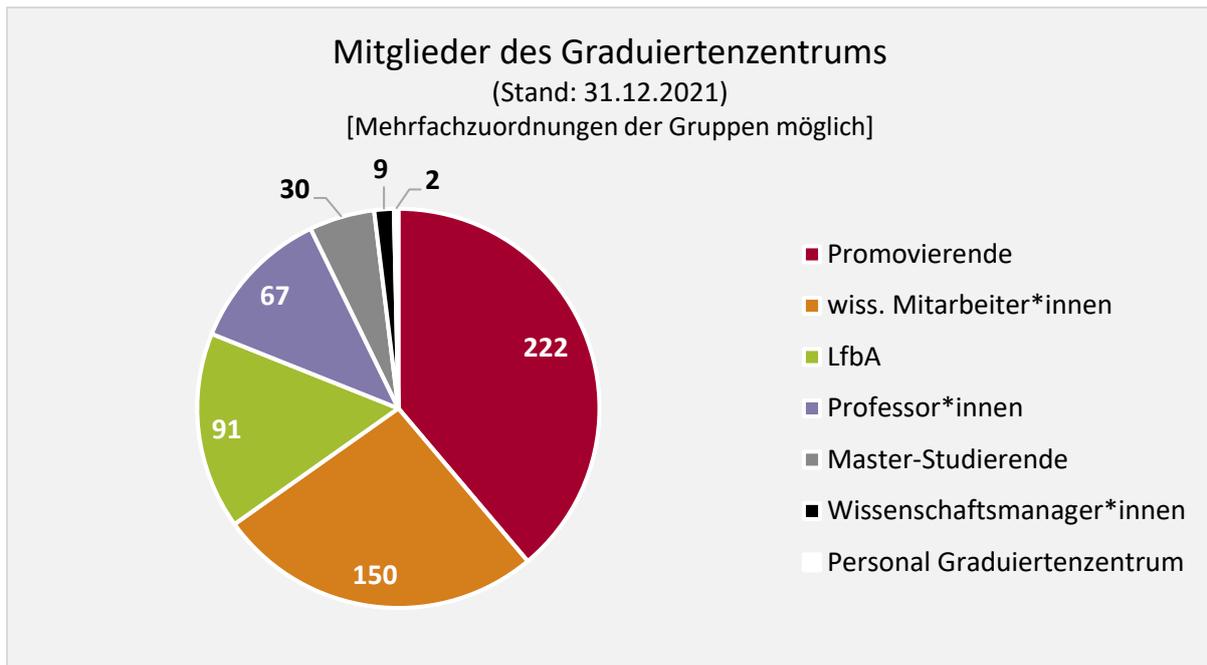


Abbildung 2: Mitglieder des Graduiertenzentrums (Stand: 14. Dezember 2021) (Quelle: Universität Vechta / Osada)

Der **Vorstand**, der das Graduiertenzentrum leitet, besteht aus sechs stimmberechtigten Mitgliedern aus der Gruppe der Hochschullehrer*innen (n=3, pro Fakultät eine Vertretung, Wahl durch die Fakultätsräte), der Promovierenden (n=2, Entsendung von der Promovierendenvertretung) und der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter*innen sowie der Lehrkräfte für besondere Aufgaben (n=1, Wahl durch die Statusgruppenvertreter*innen im Senat) und tagt mindestens einmal im Semester. Er kann weitere beratende Mitglieder hinzuziehen und wählt aus seiner Mitte die wissenschaftliche Leitung des Graduiertenzentrums und deren Stellvertretung (§ 5 Ordnung des Graduiertenzentrums).

Am **5. Oktober 2021** fand die konstituierende Vorstandssitzung des Graduiertenzentrums mit den neu gewählten und entsandten Vorstandsmitgliedern statt. Am **2. November 2021** wurde Prof. Dr. June H. Park einstimmig zur wissenschaftlichen Leitung des Vorstands und Prof.in Dr.in Meike Grüßing zur stellvertretenden Leitung gewählt. Mit dem Abschluss des Aufbaus und der Etablierung des Graduiertenzentrums als zentrale Einrichtung sieht der neue Vorstand seinen Aufgabenbereich eher in der Weiterentwicklung der Angebote des Graduiertenzentrums für die Zielgruppen und der Vernetzung mit anderen Bereichen und Einrichtungen der Universität Vechta.

AUS DER GRUPPE DER HOCHSCHULLEHRER*INNEN

Prof. Dr. June H. Park (Fakultät III, wissenschaftliche Leitung)

Prof.in Dr.in Meike Grüßing (Fakultät II, stellvertretende wissenschaftliche Leitung)
Prof.in Dr.in Karin Zimmer (Fakultät I)

AUS DER GRUPPE DER WISSENSCHAFTLICHEN UND KÜNSTLERISCHEN MITARBEITER*INNEN SOWIE DER LEHRKRÄFTE FÜR BESONDERE AUFGABEN

Dr.in Laura Naegele

AUS DER GRUPPE DER PROMOVIERENDEN

Alexander Ristau, M.Ed.
Maximilian Hiller, M.A.

BERATENDES MITGLIED

Prof. Dr. Michael Ewig (Vizepräsident für Forschung, Nachwuchsförderung und Transfer)



Abbildung 3: Vorstand und Geschäftsstelle des Graduiertenzentrums nach der konstituierenden Vorstandssitzung 2021 (von links oben: Prof.in Dr.in Meike Grüßing, Dr.in Julia-Carolin Osada, Maximilian Hiller, M.A., Prof.in Dr.in Karin Zimmer, Dr.in Laura Naegele, Prof. Dr. June H. Park, Alexander Ristau, M.Ed., Indra Smith, M.A. Quelle: Universität Vechta)

Die **Geschäftsstelle** des Graduiertenzentrums, die die Beschlüsse des Vorstands vorbereitet und durchführt, sich um die Anliegen der Mitglieder kümmert und die laufenden Geschäfte führt, wird von einer Geschäftsführung geleitet (§ 4 und 5 Ordnung des Graduiertenzentrums). Seit dem 1. April 2018 wird die Geschäftsführung durch Dr.in Julia-Carolin Osada (geb. Brachem) wahrgenommen.

Seit dem **01. März 2021** ist Frau Indra Smith, M.A., als Assistentin in der Geschäftsstelle des Graduiertenzentrums tätig. Sie unterstützt Frau Dr.in Julia-Carolin Osada und den Vorstand in allen Belangen des Tagesgeschäfts.

3 Finanzbericht

In dem Geschäftsjahr 2021 konnte das Graduiertenzentrum mit den zur Verfügung gestellten Landesmitteln erfolgreich arbeiten. Die aufgeführte Tabelle gibt einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2021.

Tabelle 1: Einnahmen und Ausgaben ab Gründung des Graduiertenzentrums im Jahr 2021 (Quelle: Universität Vechta / Smith, Osada)

Sachmittel	Einnahmen	Ausgaben
Zuweisung	5.500 €	
(Porto, Material, Toner etc.)		1.002,33 €
Jahresabschluss	4.497,67	
GZ: Hilfskraftstunden	Einnahmen	Ausgaben
Zuweisung	5.817,60 €	
		- €
Jahresabschluss	5.817,60 €	
GZ: Vernetzungsaktivitäten, Fort- und Weiterbildungen	Einnahmen	Ausgaben
Zuweisung	6.195,80 €	
Mitgliedschaft UniWiND		- €
Anschaffung Bahn Card Business 50		- €
Vernetzungsveranstaltungen		
Teilnahmegebühren		- €
Reisekosten, Tagegelder, Übernachtungskosten		- €
Fort- und Weiterbildungen		
Teilnahmegebühren		200 €
Reisekosten, Tagegelder, Übernachtungskosten		- €
Jahresabschluss	5.995,80 €	
GZ-Zielgruppe: Fortbildungen, Vorträge	Einnahmen	Ausgaben
Zuweisung	25.320,00 €	
Vorträge		
Honorare (intern/extern)		- €
Reisekosten, Übernachtungskosten		- €
Fortbildungen		
Honorare (intern/extern)		5.447,00 €
Reisekosten, Übernachtungskosten		- €
Jahresabschluss	19.873,00 €	

GZ-Zielgruppe: Fördermittel		
	Einnahmen	Ausgaben
Zuweisung	41.900,00 €	
Tagungsteilnahmen (Reise-Übernachungskosten)		
Aktive Teilnahme		1.017,77 €
Passive Teilnahme		- €
Externe Promotions-/Habitationskommissionsmitglieder		
Reisekosten		71,55
Übernachungskosten		- €
Coachings		- €
Spezial-Software-Einzellizenzen		- €
Jahresabschluss	40.810,68 €	

4 Berichte aus den Serviceleistungsbereichen des Graduiertenzentrums

Das Graduiertenzentrum bietet ein weites Spektrum an Serviceleistungen an, die in vier Bereiche eingeteilt werden können (siehe Abschnitt 1).

Der Vorstand des Graduiertenzentrums hat sich für das Geschäftsjahr 2021 zum Ziel gesetzt, eine übergreifende Struktur für die Dienstleistungen des Graduiertenzentrums weiterzuentwickeln und das Selbstverständnis, die Ziele und den Standort des Graduiertenzentrums innerhalb der Universität Vechta zu präzisieren.

Große Aufmerksamkeit wurde dem Ausbau der Angebote für die Mitglieder des Graduiertenzentrums gewidmet, der auf der Grundlage einer Umfrage über die Bedürfnisse der Mitglieder in den Vorjahren in Auftrag gegeben wurde. Das Graduiertenzentrum bemühte sich, den Bedürfnissen seiner Mitglieder mit einem wesentlich präziseren und häufigeren Angebot gerecht zu werden. Daraus resultierte zum Beispiel eine methodenorientierte Winterschool Ende 2021, die gemeinsam mit dem Projekt BRIDGES organisiert wurde. Außerdem wurde die Angebotsstruktur für das Global Talents Project (siehe unten angefügtes Bild) in Zusammenarbeit mit dem Welcome Centre erstellt. Was bisher nur ein Ansatz war, Angebote zu finden und anzubieten, hat seit 2021 einen Rahmen und wird auch in Zukunft ein starkes Aufgabenfeld innerhalb des Graduiertenzentrums sein.

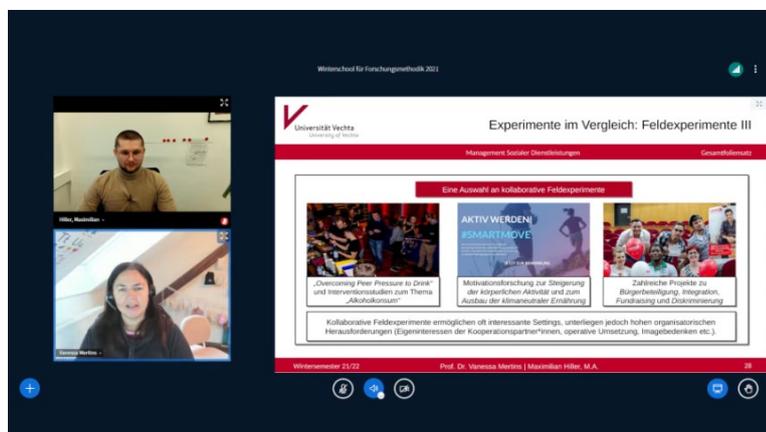


(Quelle: Universität Vechta / Marketing und Kommunikation)

4.1 Entwicklung und Bereitstellung von Qualifizierungs-, Beratungs- und Vernetzungsangeboten

Das Graduiertenzentrum macht seinen Mitgliedern bedarfsorientierte überfachliche Qualifizierungs-, Beratungs- und Vernetzungsangebote, die verschiedene Facetten der (Handlungs-) Kompetenz fördern und für die Querschnittsthemen der Universität Vechta sensibilisieren sollen.

Im Geschäftsjahr 2021 wurden unter dem Dach des Graduiertenzentrums insgesamt **17** eigens koordinierte Veranstaltungen angeboten, teilweise auch in Kooperation mit anderen Bereichen der Universität. **2** weitere Tagungen wurden über das Graduiertenzentrum angekündigt, deren Organisation von den Fakultäten selbst übernommen wurde. Unter den 17 Veranstaltungen sind **9** Angebote aus der Winterschool (siehe unten angefügtes Bild) in Kooperation mit dem Projekt BRIDGES, **1** aus dem Projekt Global Talents in Kooperation mit dem Welcome Centre (davon eine Weiterbildungsveranstaltung und eine Vernetzungsveranstaltung), sowie **7** Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen. Pandemiebedingt wurden alle Angebote erstmals digital durchgeführt.



(Quelle: Universität Vechta / Osada)

Darüber hinaus ist zu berichten, dass das Graduiertenzentrum erstmals **die Verleihung der Förderpreise durch die Universitätsgesellschaft** digital und in Zusammenarbeit mit dem Bereich Marketing und Kommunikation organisiert und koordiniert hat. Insgesamt wurden **14** herausragende Abschlussarbeiten mit einem Preis ausgezeichnet.



(Quelle: Universität Vechta / Osada)

Einen genaueren Überblick über die weiteren einzelnen Angebote, den Bezug zu Kompetenzen und Querschnittsthemen, den Nutzen für die akademische Qualifikation sowie die Teilzielgruppen der Angebote gibt die folgende Angebotsmatrix, die vom Vorstand 2020 entwickelt wurde (siehe Tabelle 2). Seit 2021 gilt, dass Restplätze nicht automatisch an Personen aus Kooperationsprojekten vergeben werden, sondern müssen im Einzelfall vom Vorstand geprüft werden.

Tabelle 2: Angebote unter dem Dach des Graduiertenzentrums in 2021 (Quelle: Universität Vechta / Osada)

ANGEBOTE	QUER-SCHNITTS-THEMEN-BEZUG	TEILZIELGRUPPE								
		Master-Studierende	Promovierende	Post-doktorand*innen	Habilitierende	Lehrkräfte für besondere Aufgaben	Wiss. und künstl. Mitarbeiter*innen	Juniorprofessor*innen	Professor*innen	Wissenschaftsmanager*innen
Fachkompetenz										
Bildung für nachhaltige Entwicklung: Einführung und Anwendungsmöglichkeiten in der Lehre	I, D	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)
Digitale Bildungsmaterialien als OER teilen	D, N					◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	
Inter- und Transdisziplinarität in der Forschung	I, D		○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)
Methodenkompetenz										
Einführung in das Forschungsdatenmanagement	N		● (2021)	● (2021)	● (2021)	● (2021)	● (2021)	● (2021)	● (2021)	● (2021)
Einführung in die quantitative Forschung (Winterschool)	D	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)
Experimentelle Forschung im Feld und Labor – ein praxisorientierter Workshop von der Planung bis zur Umsetzung (Winterschool)	D	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)
Fortgeschrittene Methoden der quantitativen Datenanalyse mit SPSS (Winterschool)	D	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)
Grounded Theory (Winterschool)	D	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)

ANGEBOTE	QUER-SCHNITTS-THEMEN-BEZUG	TEILZIELGRUPPE								
		Master-Studierende	Promovierende	Post-doktorand*innen	Habilitierende	Lehrkräfte für besondere Aufgaben	Wiss. und künstl. Mitarbeiter*innen	Juniorprofessor*innen	Professor*innen	Wissenschaftsmanager*innen
Grundlagen der quantitativen Datenanalyse mit SPSS (Winterschool)	D	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)
LimeSurvey Online-Umfragesystem	D	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)
Qualitative Inhaltsanalyse mit MAXQDA (Winterschool)	D	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)
Reproduzierbare Forschung in Rmarkdown (Winterschool)	D	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)
Vertiefung in ,R' (Winterschool)	D	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)
Sozialkompetenz										
Wissenschaftskommunikation - Eine Schlüsselkompetenz akademischer Karrieren			○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)	○ (2021)
Personalkompetenz										
Project management (English)			◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)	◇ (2021)

LEGENDE

- **Unmittelbare wissenschaftliche Qualifikation** (Angebote, die beim Erwerb wissenschaftlicher Qualifikation zentral sind)
 - **Mittelbare wissenschaftliche Qualifikation** (Angebote, die beim Erwerb wissenschaftlicher Qualifikation von Nutzen sind)
 - ◇ **Sonstige Qualifikation** (Angebote, die grundsätzlich bereichernd sind)
 - D Digitalisierung (Querschnittsthema Universität Vechta)
 - I Internationalisierung (Querschnittsthema Universität Vechta)
 - N Nachhaltigkeit (Querschnittsthema Universität Vechta)
 - G Gender und Diversity (Querschnittsthema Universität Vechta)
-

ANMERKUNG

Die Zellen wurden für die Teilzielgruppen gefüllt, die in der Angebotsbeschreibung explizit benannt wurden. Personen können gleichzeitig mehreren Teilzielgruppen angehören.

4.2 Beratung zu Zulassungs- und Verfahrensangelegenheiten sowie Fördermöglichkeiten

Das Graduiertenzentrum berät Promotions- und Habilitationsinteressierte sowie Promovierende, Habilitierende und Betreuer*innen zu Zulassungs- und Verfahrensangelegenheiten wissenschaftlicher Qualifizierung an der Universität Vechta sowie zu internen und externen Fördermöglichkeiten wissenschaftlicher Vorhaben und Aktivitäten.



(Quelle: Unsplash)

Folgende Fragen werden dabei häufig gestellt:

ZULASSUNGS- UND VERFAHRENSANGELEGENHEITEN

- In welchen Fächern kann ich an der Universität Vechta promovieren?
- Wie finde ich eine*n Betreuer*in an der Universität Vechta?
- Wer darf meine Promotion betreuen?
- Erfülle ich die Anforderungen an eine Promotion bzw. Habilitation an der Universität Vechta?
- Welche Unterlagen muss ich für die Zulassung zur Promotion bzw. Habilitation einreichen und in welcher Form?
- Gibt es Fristen für die Einreichung der Zulassungsunterlagen?
- Wie lange dauert es, bis ich eine Rückmeldung zur Zulassung erhalte?
- Muss ich mich immatrikulieren und wenn ja, wie und wie lange?
- Wie hoch sind die Semestergebühren?
- Gibt es eine Befreiungsmöglichkeit von einem Teil der Gebühren?
- Gibt es Vorlagen für die Dissertationsschrift?
- Wo und in welcher Form reiche ich die Dissertation ein?
- In welcher Form kann ich die Dissertation veröffentlichen?
- Wann erhalte ich meine Promotions- bzw. Habilitationsurkunde?

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

- Welche Arten finanzieller und ideeller Förderung gibt es?
- Welche Förderungen bietet die Universität Vechta an?
- Welche Förderer bzw. Stipendiengeber*innen gibt es darüber hinaus?
- Gibt es Ansprech- bzw. Vertrauenspersonen der einzelnen Förderer an der Universität Vechta?
- Was sind die Voraussetzungen für eine Förderung?
- Wie werbe ich erfolgreich Förder- bzw. Drittmittel ein?

Individuelle Beratungen wurden in den Geschäftsjahren 2021 per Webkonferenz, telefonisch oder per E-Mail durchgeführt. Zudem geben die Webseiten des Graduiertenzentrums Hinweise zu den exemplarisch benannten Fragen.

4.3 Bereitstellung von Informationen und Kommunikation

Das Graduiertenzentrum stellt seinen Mitgliedern regelmäßig Informationen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und des wissenschaftlichen Personals bereit. So erhalten die Mitglieder beispielsweise Informationen über interne und externe Veranstaltungen wie Fortbildungen und Tagungen sowie über Fördermöglichkeiten in Form von Zuschüssen, Stipendien und Wissenschaftspreisen.

Die Informationsbereitstellung und Kommunikation mit den Mitgliedern erfolgte seit der Gründung des Graduiertenzentrums über folgende Wege, wobei im Zuge der Pandemie vorrangig die digitalen Wege genutzt wurden:

- Webseiten des Graduiertenzentrums
- Intranetseiten des Graduiertenzentrums
- News und Events auf der Intranet-Startseite
- E-Mail-Verteiler (Promovierende, Lehrende)
- Aushänge
- Flyer

Für das Geschäftsjahr 2021 hat die Universität Vechta einen Aufruf zum Relaunch der gesamten Webseite unter Einbeziehung aller Fakultäten/Bereiche gestartet. Im Zuge dessen hat das Graduiertenzentrum ihre gesamte Webseite neu strukturiert. Es entstand eine sehr übersichtliche Seite mit vielen Unterseiten, welche die verschiedenen Anliegen der Zielgruppen des Graduiertenzentrums verdeutlichen. Darüber hinaus wurde eine Liste mit verschiedenen Wissenschaftspreisen erstellt, die verschiedene Mitglieder des Graduiertenzentrums ansprechen können. Außerdem wurden alle Unterseiten ins Englische übersetzt, damit auch internationale Mitglieder des Graduiertenzentrums ihre Fragen dazu beantworten können.

UNIVERSITÄT • STUDIUM • FORSCHUNG • WEITERBILDUNG • INTERNATIONALES •



Graduiertenzentrum

Graduiertenzentrum der Universität Vechta
Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und des wissenschaftlichen Personals

Als fakultätsübergreifende, zentrale Einrichtung entwickelt das Graduiertenzentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs und das gesamte wissenschaftliche Personal der Universität Vechta bedarfsorientierte, überfachliche Qualifizierungs-, Beratungs- und Vernetzungsangebote.

Das Graduiertenzentrum der Universität Vechta fokussiert eine weit gefasste Zielgruppe:

- Master-/Studierende
- Promovierende
- Postdoktorandinnen und Postdoktoranden
- Habilitierende
- Lehrkräfte für besondere Aufgaben
- Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Professorinnen und Professoren
- Wissenschaftsmanagerinnen und Wissenschaftsmanager

Mitglieder des Graduiertenzentrums haben die Möglichkeit, Angebote mitzugestalten, wahrzunehmen und zu evaluieren.



Zielgruppe des Graduiertenzentrums (Quelle: Universität Vechta / Smith)

Kontakt

Allgemeine Kontaktadresse
 ✉ graduiertenzentrum@uni-vechta.de

Doktorin Jule Carolin Osada
 Geschäftsführung/Assistentin/Leiterin

📍 T202
 📞 +49 (0) 441 15 423
 ✉ graduiertenzentrum@uni-vechta.de

Indira Smith, Master of Arts
 Koordinatorin/Assistentin

📍 T202
 📞 +49 (0) 441 15 754
 ✉ indira.j.smith@uni-vechta.de

Selbstverständnis des Graduiertenzentrums

(Quelle: Universität Vechta / Smith)

Darüber hinaus vernetzt sich das Graduiertenzentrum innerhalb und außerhalb der Universität Vechta, um die Rahmenbedingungen für den wissenschaftlichen Nachwuchs und das wissenschaftliche Personal mitzugestalten und zu verbessern (siehe Abschnitt 5). Universitätsintern hat sich das Graduiertenzentrum im Jahr 2021 insbesondere mit den folgenden Organisationseinheiten und Akteur*innen der Universität Vechta ausgetauscht:

- Geschäftsführungen der Fakultäten I, II, III
- Runder Tisch Hochschulübersetzung
- Welcome Centre
- Projekt BRIDGES
- Marketing und Kommunikation
- Universitätsgesellschaft
- Universitätsbibliothek
- Zentrale Einrichtung Gleichstellung & Diversität
- Personalentwicklung

4.4 Verwaltung und Koordination von Qualifikationsverfahren, Stipendien und Fördermitteln

Das Graduiertenzentrum unterstützt den Senatsbeauftragten für Promotionen und Habilitationen sowie die Promotionsbeauftragten der Fakultäten bei der Durchführung von **Promotionsverfahren**. Neben der Beratung zu Zulassungs- und Verfahrensangelegenheiten (siehe Abschnitt 4.2) übernimmt das Graduiertenzentrum eine formale Vorprüfung der eingereichten Zulassungsunterlagen und wird im Verlauf der Verfahren über den aktuellen Stand informiert. Im Zuge der neuen Promotionsordnung der Fakultät I, II und III, die seit dem Jahr 2020 und 2021 in Kraft sind, hat die wissenschaftliche Leitung des Graduiertenzentrums zudem den Vorsitz des neu geschaffenen fakultätsübergreifenden Promotionsausschusses übernommen.

Habilitationsverfahren koordiniert das Graduiertenzentrum in Zusammenarbeit mit dem Vizepräsidenten für Forschung, Nachwuchsförderung und Transfer. Im Jahr 2021 gab es keine Anträge auf Habilitation und auch keine abgeschlossenen Habilitationen.

Im Geschäftsjahr 2021 (18. bis 31. Dezember 2021) gab es **48** Zulassungen zur Promotion, **16** erfolgreich abgeschlossene Promotionen (Stichtag: Tag der Disputation), **0** Zulassungen zur Habilitation und **0** abgeschlossene Habilitation (Stichtag: Tag des Senatsbeschlusses zur Verfahrensbeendigung) (siehe Abbildung 4).

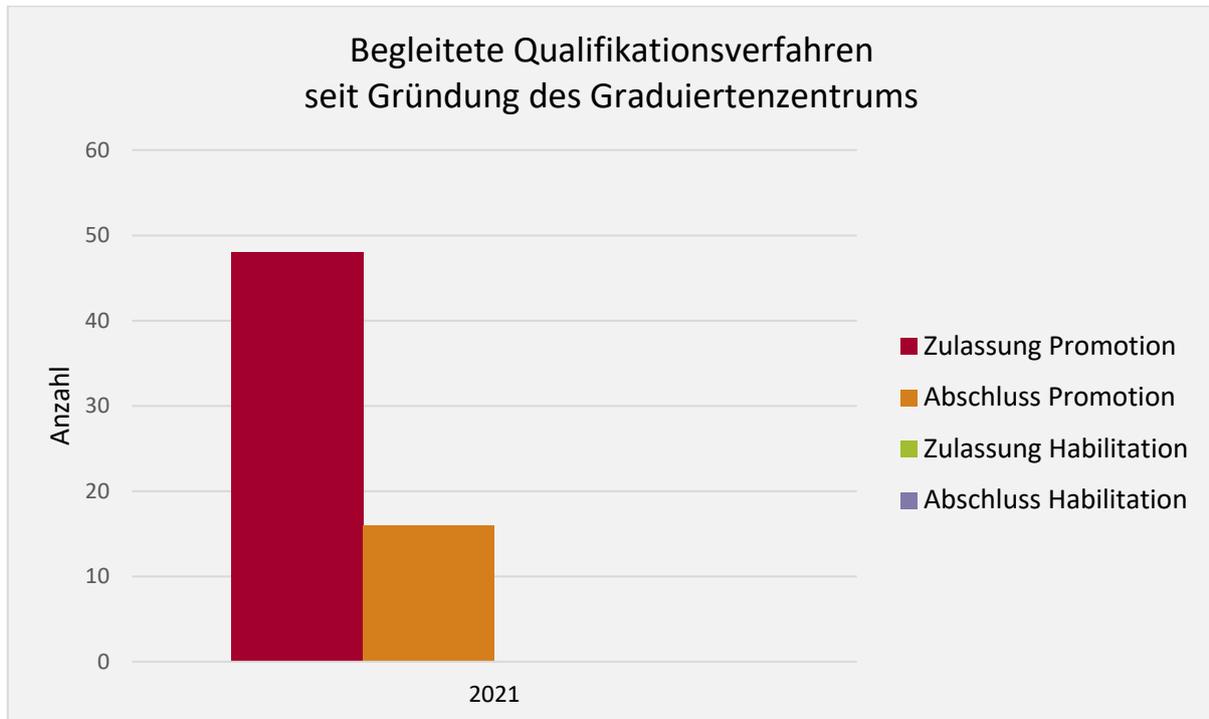


Abbildung 4: Begleitete Qualifikationsverfahren im Jahr 2021 (Quelle Universität Vechta / Osada)

Auch **Promotionskollegs und Stipendiat*innen** werden regelmäßig durch das Graduiertenzentrum unterstützt. Prof.in Dr.in Melanie Kubandt wurde vom Graduiertenzentrum bei der Ausschreibung, Auswahl und Organisation eines Stipendiums in Gender Studies im Jahr 2021 unterstützt.

Das Graduiertenzentrum vergibt außerdem **Fördermittel** an seine Zielgruppe bzw. wirkt bei der Vergabe von Fördermitteln mit. Im Geschäftsjahr 2021 wurden Tagungsteilnahmen, externe und interne Fortbildungen von Nachwuchswissenschaftlicher*innen finanziell unterstützt. Darüber hinaus wurden Reise- und Übernachtungskosten von externer Promotions-/Habitationskommissionsmitglieder bezuschusst. Der Vorstand des Graduiertenzentrums hat im Geschäftsjahr 2021 entschieden, dass die Vergabekriterien von Tagungsteilnahmen angepasst werden muss. Hier folgte, dass pro Haushaltsjahr Mitglieder des Graduiertenzentrums (ausgenommen: Professor*innen; Wissenschaftsmanager*innen nur in Ausnahmefällen) einen Antrag auf Bezuschussung einer aktiven oder passiven Tagungsteilnahme sowie einer externen Fort- und Weiterbildung stellen können. Bei Tagungsteilnahmen werden 70 Prozent des halbjährlichen Budgets des Graduiertenzentrums für aktive Teilnahmen reserviert, 30 Prozent für passive Teilnahmen. Pandemiebedingt bewegten sich die beantragten und ausgezahlten Fördermittel im Geschäftsjahr 2021 auf deutlich niedrigerem Niveau als in den Vorjahren.

Außerdem wurden Kriterien für die Vergabe eines Lehrauftrags an alle Bewerber*innen (intern und extern), mit oder ohne Lehrauftrag in der Stellenbeschreibung, im Jahr 2021 vom Vorstand entschlossen. Bewerber*innen sollen ein Kurzkonzept, einen Kurzlebenslauf und Referenzen einreichen. Die Geschäftsstelle prüft die Einhaltung der Kriterien.



(Quelle: Unsplash)

Bis April 2021 hat das Graduiertenzentrum die letzten Anträge für die "kompensierenden Unterstützung von Qualifizierungsphasen von Nachwuchswissenschaftler*innen im Kontext der COVID-19-Pandemie" betreut (Kommunikation der Entscheidung, Bereitstellung des Antragsformulars, Prüfung der eingegangenen Anträge). Im laufenden Jahr gingen bis zum 28.04.2021 **26** Anträge ein, von denen **25** vom Vorstand als förderungswürdig anerkannt wurden. Die Antragssteller*innen erhielten eine Verlängerung ihrer Beschäftigung oder ihres Stipendiums um bis zu 6 Monate und wurden mit den finanziellen Mitteln unterstützt, die sie zuvor durch das Stipendium oder die wissenschaftliche Tätigkeit erhalten hatten. Diese Unterstützung wurde nach Ende April nicht mehr verlängert.

5 Mitwirkung in Gremien, Arbeitsgruppen, Netzwerken und zukünftiges Zusammenarbeiten

Das Graduiertenzentrum arbeitete seit seiner Gründung in verschiedenen Gremien, Arbeitsgruppen und Netzwerken mit und beteiligte sich auch auf diese Weise aktiv an der Gestaltung und Weiterentwicklung der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und des wissenschaftlichen Personals an der Universität Vechta und darüber hinaus.

UNIVERSITÄTSINTERN

- **Senat:** Die wissenschaftliche Leitung des Graduiertenzentrums ist beratendes Mitglied (§ 5 Ordnung des Graduiertenzentrums).
- **Steuerungsgruppe:** Die wissenschaftliche Leitung des Graduiertenzentrums war im Jahr 2020 und 2021 Mitglied der Steuerungsgruppe. Im Zuge der Corona-Pandemie wurde in dieser Steuerungsgruppe eine Arbeitsgruppe gebildet, welche die Gruppe zu Aspekten der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Zeiten der Pandemie beriet. Ab April 2021 konstituierte sich die Gruppe neu und es wurde beschlossen, dass das Graduiertenzentrum nur noch bei Bedarf an Sitzungen teilnimmt, wenn es um Themen geht, die ihre Mitglieder betreffen.
- **Zirkel Personalentwicklung:** Die wissenschaftliche Leitung und die Geschäftsführung des Graduiertenzentrums beteiligen sich an dem Zirkel Personalentwicklung vor dem Hintergrund der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und der wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen. Im Jahr 2021 wurde der Erwerb von hochschuldidaktischen Zertifikaten diskutiert. Aus rechtlichen Gründen ist die Teilnahme von Mitarbeiter*innen der Universität Vechta am Zertifikatsprogramm der Universitäten Oldenburg, Osnabrück und Bremen beendet und es muss eine Lösung für Personen gefunden werden, die das Zertifikat begonnen haben und es nicht abschließen konnten. Außerdem muss die Zuständigkeit für das Thema Hochschuldidaktik-Zertifikat geklärt werden. Ein weiterer Diskussionspunkt ist der Entwurf einer Richtlinie zur Fort- und Weiterbildung, welcher noch im Prozess ist.
- **AG Forschungsinformationssystem:** Die Geschäftsführung des Graduiertenzentrums wirkt weiterhin für die Integration des Bereichs „Nachwuchsförderung“ in ein zukünftiges Forschungsinformationssystem der Universität Vechta in der Arbeitsgruppe mit. Es folgt eine Einigung, dass die Universität Vechta zukünftig landesweit eigene Angebote einbringen muss, um mit den anderen Universitäten zu kooperieren.
- **Runder Tisch Hochschulübersetzung:** Die Geschäftsstelle des Graduiertenzentrums hat Frau Sarah Wardin in Zusammenarbeit mit anderen Mitarbeiter*innen der Universität Vechta bei der Datenbank "VechTerm" unterstützt, die für die Übersetzung von Inhalten für die Webseite der Universität Vechta genutzt werden soll. Der Tisch Hochschulübersetzung hat sich im Jahr 2021 einmal getroffen. Darüber hinaus wurde ein Großteil der Inhalte der Webseite vom Graduiertenzentrum in Zusammenarbeit mit Frau Wardin übersetzt.
- **Zusammenarbeit mit den Fakultäten:** Ende 2021 fand ein Treffen zwischen der Geschäftsführung des Graduiertenzentrums und den Fakultäten statt. Es wurde besprochen, dass in Zukunft ein einheitliches Verfahren für alle Fakultäten in Promotionsangelegenheiten (Beratung, Einreichung und Vorprüfung der Zulassungsunterlagen im Graduiertenzentrum) durchgeführt wird. Hierfür sind gemeinsame Netzlaufwerke und ein "digitalisiertes Verfahren" geplant.

HOCHSCHULÜBERGREIFEND

Die Geschäftsführung des Graduiertenzentrums tauscht sich regelmäßig innerhalb der folgenden Netzwerke mit anderen Akteur*innen der wissenschaftlichen Nachwuchsförderung und Personalentwicklung aus.

- Verbund norddeutscher Graduierteneinrichtungen
- Universitätsverband zur Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland (UniWiND)
- UniWiND-Koordinierungsstelle Nachwuchsinformationen (UniKoN)
- Netzwerk für Personalentwicklung an Universitäten (uninetzPE)
- Netzwerk Wissenschaftsmanagement

6 Ausblick auf das kommende Geschäftsjahr

Organisatorisch sowie mit Blick auf die unterschiedlichen Serviceleistungsbereiche plant das Graduiertenzentrum im kommenden Geschäftsjahr 2022 diverse Weiterentwicklungen. Dazu zählen insbesondere die folgenden:

ORGANISATION

- Aufstockung des Personals aufgrund von Elternzeitvertretung durch die Assistentin des Graduiertenzentrums.
- Personelle Erweiterung des Graduiertenzentrums durch eine studentische Hilfskraft.
- Verstärkte Kooperation und Zusammenarbeit zwischen dem Graduiertenzentrum und anderen Bereichen der Universität, wie der Zentralen Einrichtung für Gleichstellung und Diversität, den Fakultäten, der Familiengerechten Hochschule und dem Personalrat. Im Sommer 2022 findet eine Mitgliederversammlung unter dem Vorsitz des neuen Vorstands statt.

ANGEBOTE

- Der Angebotsumfang soll im Jahr 2022 deutlich erhöht werden, so dass in der ersten Jahreshälfte ca. 10 Angebote und in der zweiten Jahreshälfte ebenfalls 10 Angebote durchgeführt werden.
- Die UGV-Förderpreisverleihung soll 2022 wieder in Zusammenarbeit mit Marketing und Kommunikation und dem neuen Vorstand in Präsenz organisiert werden. Im Anschluss an die UGV-Förderpreisverleihung soll eine weitere Veranstaltung gemeinsam mit dem Science Shop und dem Referat für Forschung, Nachwuchsförderung und Transfer im September 2022 geplant werden.
- Weiterentwicklung der Qualitätssicherung von Qualifizierungsangeboten durch eine Neubewertung durch den Vorstand und Digitalisierung des Evaluationsbogens.
- Initiierung eines „Marktplatzes“ zur Eruierung der Angebote mit größerer Bedarfsorientierung

BERATUNG

- Weitere Implementierung von (digitalen) Sprechstunden (flexible Sprechstundentermine über Telefon und BigBlueButton).
- Erste Überlegungen zur Organisation von Veranstaltungen, die Fragen zu bestimmten Themen klären könnten (z.B. Betreuungsvereinbarungen, Vertragsgestaltung im Wissenschaftsbereich, etc.).

INFORMATION UND KOMMUNIKATION

- Fertigstellung aller Unterseiten der Webseite des Graduiertenzentrums, die in deutscher und englischer Sprache angeboten wird, um eine verstärkte Nutzung der Kommunikationskanäle des Graduiertenzentrums anzuregen. Die Webseiten "Aktuelles" und "Wissenschaftspreise" dienen in erster Linie dazu, die Zielgruppen des Graduiertenzentrums zu erreichen und sie mit aktuellen Informationen zu versorgen.
- Einrichtung von Laufwerken mit den Fakultäten, damit Promotionsanträge digital und schneller bearbeitet werden können und die Kommunikation dadurch reibungslos funktioniert.
- Erste Überlegungen, gemeinsam mit dem Referat Forschungsentwicklung und Wissenstransfer einen Newsletter zu erstellen, der alle Angebote (extern/intern) auflistet und alle Monate an die Mitglieder des Graduiertenzentrums verschickt wird.

VERWALTUNG UND KOORDINATION

- Ausweitung des Handlungsspielraums der Geschäftsführung des Graduiertenzentrums.
- Erste Gestaltungsmaßnahmen der neuen Aufgabenbereiche: Hochschuldidaktische Zertifikate und Personalentwicklung für den Wissenschaftsbereich und Koordination durch mögliche Förderung.
- Änderung der Fördermaßnahmen des Graduiertenzentrums (Bezuschussung von aktiven/passiven Tagungsteilnahmen und die Gestaltung von Kriterien für die Zuschussung von externen Fort- und Weiterbildungen).
- Sicherstellung der finanziellen Unterstützung von Promotions-/ und Habilitationskommissionen, externen Fort- und Weiterbildungen und Coaching-Teilnahmen durch die weitere Etablierung eines Innenauftrags.
- Initiierung des Designs der Flussdiagramme für die Veröffentlichung der Dissertation und den Erhalt des Doktorgrades, angepasst an die Promotionsordnungen (2010/2020/2021).
- Initiierung der Konzeption einer Bedarfserhebung für Coaching-Angebote für die Zielgruppen des Graduiertenzentrums.
- Erste Maßnahmen zur Sicherung der Rechte von Questor Pro für zukünftige Evaluierungsmöglichkeiten von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen und Bedarfsanalysen.
- Gezielte Weitergestaltung von Kriterien für die Vergabe von Lehraufträgen an Personen, deren Stellenprofil keinen Lehrauftrag vorsieht.

Impressum

HERAUSGEBER*INNEN

Prof. Dr. June H. Park, Prof.in Dr.in Meike Grüßing, Prof.in Dr.in Karin Zimmer, Dr.in Laura Naegele, Alexander Ristau, M.A., Maximilian Hiller, M.A. (Vorstand des Graduiertenzentrums)

Prof. Dr. Michael Ewig (Beratendes Mitglied des Graduiertenzentrums)

REDAKTION

Dr.in Julia-Carolin Osada (Geschäftsführung des Graduiertenzentrums)

Indra Smith, M.A. (Assistenz und gegenwärtig Vertretung der Leitung des Graduiertenzentrums)

Merle Backmeier, B.A. (Studentische Hilfskraft des Graduiertenzentrums)

SATZ

Dr.in Julia-Carolin Osada (Geschäftsführung des Graduiertenzentrums)

Indra Smith, M.A. (Assistenz und gegenwärtig Vertretung der Leitung des Graduiertenzentrums)

KONTAKT

Universität Vechta, Graduiertenzentrum, Driverstraße 22, 49377 Vechta

Standort: Gebäude T, Neuer Markt 32, 49377 Vechta

graduiertenzentrum@uni-vechta.de

<https://www.uni-vechta.de/graduiertenzentrum>

ERSCHEINUNGSWEISE

Jahresbericht 2021 – Graduiertenzentrum der Universität Vechta

Einmal jährlich digital

BILDNACHWEIS

Universität Vechta, Unsplash

© Graduiertenzentrum 2022



(Quelle: Universität Vechta)